

Wir sind auch Piraten

Wir sind 12 Kinder, fünf Mädchen und sieben Buben in der Kleinklasse Unterstufe der Primarschule Opfikon, Mettlen. Unsere Lehrerin heisst Frau U. Zipf.

Unser Klassenthema zwischen den Weihnachtsferien und den Sportferien war:
DIE PIRATEN



Julia



Albione

Julia und Albione schreiben:
Was ist ein Pirat?

Piraten sind Männer (manchmal auch verkleidete Frauen), die auf einem Schiff leben. Sie stehlen Schiffe und Boote und Schätze. Sie klauen anderen das Essen.

Sie essen meistens Zwieback und trinken Bier und Alkohol. Sie sind oft betrunken. Manche Piraten haben ein Holzbein, eine Augenklappe oder einen Papagei.

Sie werden nicht alt, denn viele werden im Kampf getötet, oder sie werden krank. Manche werden auf einer einsamen Insel ausgesetzt. Wenn die Soldaten sie finden, werden sie zum Tod verurteilt.

Blendi und Vinojaan schreiben:
Das Essen der Piraten

Die Piraten essen Zwieback, gesalzenes Fleisch und Schilfrötenfleisch. Weil sie wenig Vitamine essen, werden sie krank. Die Krankheit heisst Skorbut. Man verliert die Zähne und die Haare.



Vinojaan



Blendi



Tanita und Raul

Tanita und Raul schreiben:

Piratengesetze

1. Bei jeder wichtigen Entscheidung müssen alle Mannschaftsmitglieder mitmachen.
2. Karten- und Würfelspiele sind verboten.
3. Um acht Uhr abends werden die Lichter gelöscht.
4. Jeder muss seine Waffen sauber halten.
5. Frauen und Kinder sind auf dem Schiff verboten.
6. Kämpfe an Bord sind verboten.
7. Verräter werden ausgesetzt.
8. Wer jemanden tötet, wird auch getötet.
9. Niemand darf das Schiff verlassen, der nicht 1000 Pfund erworben hat.

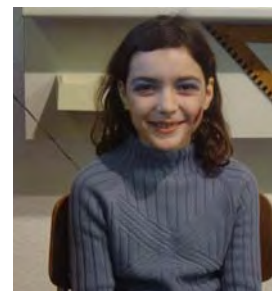
Arbnora, Juleidi und Lorika berichten:

Seemannsknoten

Es gibt verschiedene Seemannsknoten, z.B.: der Slipstek, der Kreuzknoten und der Achtknoten.



Seemannsknoten brauchten die Piraten für das ganze Schiff. Sie befestigen die Segel und viele wichtige Dinge, sie knoteten die Wanten und vieles mehr. Wir haben einige Knoten ausprobiert.



Juleidi
Lorika
Arbnora

Wir befassten uns ausserdem mit **Schiffen**: Wie heissen die Teile eines Schiffes, wie sieht es innen und aussen aus? Das **Piratenleben** war gar nicht so romantisch, wie man sich das vielleicht vorstellt. Das Leben auf dem Schiff war hart, gefährlich, ungesund und trotzdem oft langweilig. Am Beispiel einiger **berühmter Piraten** merkten wir, dass viele nicht lange lebten.



Martin

Martin beschreibt zwei **berühmte Piraten**:

Blackbeard trug einen langen schwarzen Bart. Unter seinem Hut zündete er Lunten an und so rauchte es um seinen Kopf. Das versetzte alle Seeleute in Angst und Schrecken. Er kam beim Kampf mit Piratenjägern ums Leben.

Sir Francis Drake war zuerst im Sklavenhandel tätig. Dann wurde er Freibeuter, das heisst, er hatte den Auftrag von seiner Königin, feindliche Schiffe zu überfallen. Er umsegelte als erster Engländer die Welt und wurde sehr reich. Die Königin schlug ihn zum Ritter.

Zwei Piratengeschichten:

Raul und Tanita

Der Fluch der Karibik

Es waren einmal zwei Piratenkapitäne.

Der eine hiess Jack und der andere Jacks. Sie waren zwei fürchterliche Kapitäne. Sie bekämpften Seeungeheuer und alles, was ihnen in den Weg kam. Sie hatten zwei Schätze gefunden und waren reich.

Jetzt müssen sie einen riesigen Kraken bekämpfen.

Der Kampf beginnt. Der Krake schlägt das Schiff kaputt.

„Kämpfen!“, ruft Kapitän Jack und sein Bruder Jacks springt ins Wasser. Jack und die anderen schießen auf den Kraken. Jacks muss seine Muskete wieder laden. Jack schreit: „Eins, zwei, drei, Feuer!“

Jacks und seine Piraten versuchen, dem Kraken die Tentakel abzuschneiden. Jack ist gebissen worden, Jetzt will der Krake ihn fressen!

Jacks wirft die Fackeln auf den Kraken: „Gib auf!“
Jetzt steigen Luftblasen aus dem Wasser. Sie haben das Seeungeheuer besiegt!

Nach diesem Abenteuer führen die Piraten nach Tortuga.

Juleidi

Die verschwundenen Piraten

Es war einmal eine Piratenbande. Diese Piratenbande hatte so viel gestohlen und getötet, dass sie überall gefürchtet wurde.

Eines Tages gingen die Piraten auf eine Schatzsuche. Dabei mussten sie über den Atlantik fahren. Die Piraten machten eine Pause in Atlantis.

Auf einmal kam ein Nebel. Und als der Nebel wieder verschwand, waren auch die Piraten weg und auch ihr Schiff.

Bis heute sucht man nach dem Schiff, denn auf dem Schiff war ein Schatz!